

Alt-Katholische Kirche
Anglikanische Kirche
Apostelamt Jesu Christi
Armenisch-Apostolische Kirche
Äthiopisch-Orthodoxe Kirche
Berliner Mennoniten-Gemeinde
Bulgarische Orthodoxe Kirche
Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden
Christliches Zentrum Berlin
Die Heilsarmee
Evangelisch-methodistische Kirche
Evangelisch-reformiertes Moderamen
Evangelische Brüder-Unität – Herrnhuter Brüdergemeine
Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Finnische Lutherische Kirche
Freie evangelische Gemeinden
Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Griechisch-Orthodoxe Kirche (Antiochien)
Griechisch-Orthodoxe Kirche (Konstantinopel)
Koptisch-Orthodoxe Kirche
Mülheimer Verband Freikirchlich-Evangelischer Gemeinden
Niederländische Gemeinde Berlin
Niederländische Ökumenische Gemeinde
Römisch-Katholische Kirche – Erzbistum Berlin
Rumänische Orthodoxe Kirche
Russische Orthodoxe Kirche
Schwedische Victoriagemeinde
Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche
Serbisch-Orthodoxe Kirche
Syrisch-Orthodoxe Kirche von Antiochien

Ökumenischer Rat Berlin-Brandenburg

Gierkeplatz 2-4
10585 Berlin

Tel.: 030 / 342 10 00

Fax: 030 / 324 10 11

E-Mail: post@oerbb.de

www.oerbb.de

Auf Recyclingpapier klimaneutral gedruckt.
Grafik: Christoph Kießig | zehka@t-online.de



ÖKUMENISCHER UMWELTPREIS 2017

Gottes Erde – zum Wohnen gemacht



Ökumenischer Rat
Berlin-Brandenburg



ÖKUMENISCHER UMWELTPREIS

Seit 1999 vergeben die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) und das katholische Erzbistum Berlin jährlich den Ökumenischen Umweltpreis. Seit 2013 wird die Auszeichnung gemeinsam von allen Mitgliedskirchen des Ökumenischen Rates Berlin-Brandenburg (ÖRBB) verliehen.

DIE IDEE

Der Ökumenische Umweltpreis will die Wahrnehmung unserer Verantwortung für die Schöpfung vertiefen und zu einem Handeln aus dieser Verantwortung im persönlichen und öffentlichen Leben ermuntern.

Die christliche Botschaft verpflichtet uns, das Geschenk der Schöpfung als Lebensraum für uns, alle Mitgeschöpfe und zukünftige Generationen zu bewahren. Ein sorgsamer und sparsamer Umgang mit den natürlichen und den nicht erneuerbaren Ressourcen gehört dazu.

Der Klimaschutz ist die größte Herausforderung, vor der die Menschheit und vor allem die Menschen in den reichen Staaten unserer Erde stehen. Viele kleine und große Schritte sind notwendig.

DER PREIS

Der Preis ist wie folgt dotiert:

1. Preis - 1000 Euro
2. Preis - 600 Euro
3. Preis - 400 Euro

DIE PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung findet im Rahmen der Feier des Tages der Schöpfung am Montag, dem 23. Oktober 2017 um 17:00 Uhr in der Katholischen Kirche "Zu den heiligen Zwölf Aposteln"

Wasgenstr. 4, 14129 Berlin-Schlachtensee statt.

DIE JURY

setzt sich aus Personen zusammen, die von den Mitgliedskirchen des ÖRBB benannt werden. Sie kommen aus den verschiedenen Konfessionsfamilien (katholisch, evangelisch, orthodox, freikirchlich).

DIE BEWERBUNG

Bewerben können sich Gruppen (wie Jugend- und Seniorengruppen, Verbände, Umweltkreise) und Einrichtungen (Gemeinden, Schulen, Kitas u. a.) aller Mitgliedskirchen des ÖRBB für Projekte und Aktionen, z. B. Einsparung von Energie, Wasser und anderen Ressourcen, umweltpädagogische Aktivitäten, Beteiligung am Agenda-21-Prozess, Aktivitäten zum Naturschutz, umweltverträgliche Maßnahmen in der Bewirtschaftung, im Büro oder im Familienalltag. Ein besonderes Anliegen sind Projekte zum Klimaschutz. Die Projekte sollen zum Zeitpunkt der Einreichung abgeschlossen sein oder sich in der Realisierungsphase befinden.

Senden Sie bitte alle Bewerbungsunterlagen (bis fünf Seiten) in einer einzigen pdf-Datei von max. 2 MB an post@oerbb.de.



Der ÖRBB dankt den Unterstützern

DARLEHNSKASSE
MÜNSTER EG



Bank für Kirche und Diakonie